

PRESSEMELDUNG

Berufsinformationsmesse Ruhr (BIM) startet zum zweiten Mal in der Jahrhunderthalle Bochum

Die zweite Berufsinformationsmesse Ruhr (BIM) – „Was geht?“ findet am 04. und 05. Mai in der Jahrhunderthalle Bochum statt. Die Veranstalter freuen sich über 116 Aussteller, mit insgesamt mehr als 600 Ausbildungs- und Studienangeboten und einem spannenden Rahmenprogramm.

Nach monatelanger Vorbereitung geht es in wenigen Tagen endlich los. Die Berufsinformationsmesse Ruhr (BIM) in der Jahrhunderthalle Bochum bietet mit 608 Ausbildungs-, Studien- sowie Beratungsangeboten Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufen I + II Orientierung in der Berufsfindung und Antworten auf die Frage *Was geht nach der Schule?* Dafür sorgt ein ausgeklügeltes Konzept, das die Angebote der 116 Ausbildungsbetriebe und Bildungsträger auf die Besucherbedürfnisse abstimmt.

„Die BIM unterteilt sich in *klassische Ausstellung* und *Berufsparcours*. Der riesige Berufsparcours bietet den Schülerinnen und Schülern vor Ort die Möglichkeit, in kleinen Arbeitsproben ihre Talente auszutesten.“, so Rebecca Stüer von der Bochumer Veranstaltungs-GmbH, Projektleitung für die BIM. „Dadurch eröffnen sich gegebenenfalls neue Interessen und Perspektiven oder es fällt im Zweifel auch mal ein Berufsfeld raus. Die Ergebnisse und Erfahrungen aus dem Parcours können dann im zweiten Schritt direkt mit in die Ausstellung genommen werden.“ Dabei hilft ein spezielles Farbleitsystem, das die Angebote der einzelnen Aussteller in 7 Kategorien, z.B. „Elektro/IT/Medien“, „Gesundheit und Soziales“ oder „Büro/Verwaltung/Organisation/Betreuung“ strukturiert. Die Angebote sind sowohl in der Ausstellerliste als auch im Standplan und vor Ort an den Ständen selbst entsprechend farblich markiert, um den Besuchern die Orientierung auf der Messe zu erleichtern. „Wir empfehlen, bereits vor dem Besuch der BIM einmal einen Blick in die Messebroschüre zu werfen – das ist auch online möglich – um bereits eine grobe Vorstellung zu bekommen“, so Stüer.

Der Messesamstag ist für den Besuch von Schulklassen vorgesehen und nur nach Voranmeldung möglich. Zum Zwecke einer bestmöglichen Nutzung

des Angebotes vor Ort und eines entspannten Messebesuchs ist der Tag klar in Zeitblöcke für die Benutzung des Berufsparcours und die Ausstellung/Messe eingeteilt. Der Berufsparcours ist bereits komplett ausgebucht, für den Besuch der Messe sind noch wenige Restplätze verfügbar. Die verbindliche Anmeldung ist über die offizielle Website der BIM möglich. Schulen die noch Interesse haben, ihre Klassen zum Berufsparcours anzumelden, können dieses mit einem Eintrag in die Warteliste bekunden. Sollten sich weitere Plätze ergeben, erfolgt die Zuteilung in der Reihenfolge der Eintragung in die Warteliste.

Bochum · 27.04.2018
Seite 2 von 2

Talentbotschafter und –scouts motivieren und unterstützen beim Messebesuch

Wie bereits im vergangenen Jahr wird die Messe von zahlreichen „Talent-scouts“ unterstützt, die vor Ort mit Rat und Tat bei Fragen zur Seite stehen und bei der Orientierung auf dem Messegelände helfen. Zu erkennen sind sie an den weißen T-Shirts mit der türkisfarbenen Aufschrift „Talentscout“ auf dem Rücken.

Auch die Talentbotschafter Natalia und Alex, beide Teil des Casts der Street Art Show URBANATIX, sind am Messesamstag wieder dabei. Sie blicken selbst auf eine Karriere mit Umwegen zurück und sind daher die idealen Ansprechpartner, wenn es um das Thema Motivation geht. Unterstützt werden die beiden in diesem Jahr am Vormittag von Ali Mahlodji. Ali war Flüchtling, Schulabbrecher, hatte über 40 Jobs – von der Putzhilfe bis zum Manager und Lehrer, ist u.a. Unternehmensgründer, Buchautor und EU Jugendbotschafter. Sein Ziel ist es, junge Menschen zu inspirieren, an sich und ihr Potenzial zu glauben. Gemeinsam werden die drei Talentbotschafter – auch anhand entsprechender T-Shirts erkennbar – auf der Messe und im Berufsparcours unterwegs sein und kommen gerne mit den Schülerinnen und Schülern ins Gespräch.

Zusätzliches Workshop-Angebot und Rahmenprogramm am Messesamstag

Der Messesamstag ist für all diejenigen, die sich gerne (noch einmal) individuell – dann ganz bequem ohne Anmeldung – mit den Freunden oder der Familie informieren möchten. Neben der Ausstellung wird es einen offenen Berufsparcours geben, an dem jeder unverbindlich teilnehmen kann. Spannende Vorträge rund um die Themen Ausbildung, Studium und Beruf gehören an diesem Tag zum Rahmenprogramm. Zudem bietet das zdi Netzwerk IST.Bochum sechs Mal am Tag verschiedene Workshops zum Thema Technik und Innovation an. So können die Teilnehmer z.B. ihren eigenen Körper mit speziellen Sensoren erforschen, um herauszufinden, wie sportlich sie sind, die wichtigsten Elemente eines Smarthomes kennenlernen oder mit dem 3D-Drucker selbst Schmuck und andere Dinge herstellen. Jeder Workshop hat nur eine begrenzte Teilnehmerzahl von 12 Personen. Alle Infos zu den Workshops sowie die Möglichkeit zur verbindlichen Anmeldung gibt es auf der Messewebsite.

Weitere Infos unter: www.bim-was-geht.de
sowie auf Facebook (@bim.wasgeht) und Instagram (bim_ruhr)